Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

34. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 29. September 1898. Nummer 39.

Alle auswärtige Studen.—Amerikanischer Plan, $2 den Tag.

HOTEL RUDOLPH,

Amerikanischer und Europäischer Plan.

Ecke Penn Ave. und Spruce Str.,

Rudolph Blöser, Eigenthümer.
Fred. D. Congdon, Verwalter.

Scranton, Pa.

Alle modernen Einrichtungen. Elektrisches Licht, Dampfheizung. Fahrstuhl und hübsche „Sample" Stube.

Ofen Saison

verlangt Ofenrohr und Ellbogen. Wir haben sie—5 und 6 Zoll Röhren, bestes Metallblech, eingeklemmter Fuge, 24 Zoll Länge,

14 Cents. Ellbogen, 10 Cents.

Feuerschaufel.
Langer Griff, bestens Japannirt, Eisenblech, war 10 Cents. Jetzt..... 4 C

Kohleneimer.
Galvanisirtes Eisen, No. 15, werth 24 Cents. Jetzt..... 19 C

Bratpfannen.
Gestempelter Stahl mit kaltem Griff, No. 8 Größe, war 19 Cents. Jetzt..... 10 C

Kupfer Theekessel.
No. 8, von 14 Unzen Metall angefertigt Werth 98 Cents. Jetzt..... 61 C

Unteres Departement.

Einmachkessel.
10 Quart Größe, beste emaillirte Waare, war 45 Cents. Jetzt..... 24 C

Potts Bügeleisen.
Best gemachte, 3 Größen im Set, Griff und Gestell..... 69 C

Krautschneider.
Einfaches oder doppeltes Messer, verstellbares Messer. Waren 19 und 24 Cents. Einfaches jetzt 14 Cents, doppeltes..... 19 C

Hackbowlen.
Bestes Holz, Paraffine Finish, 14 Zoll Größe..... 10 C

—o—

Der große 4 Cts. Laden,

J. H. Ladwig, Eigenthümer. **310 Lackawanna Avenue.**

Deutsches Theater,

Musik Halle.

Eröffnung der Winter-Saison.

Eine erste Klasse ausgezeichnete Gesellschaft von 12 Personen.

M. Eisemann, Direktor.

(Repertoir: Schauspiel, Volksstück, Lustspiel, Schwank, Gesangsposse.)

Große Eröffnungsvorstellung,

Sonntag, den 9. Oktober,

„Hasemann's Töchter,"

Volksstück in 4 Akten von L'Arronge.

Eintrittspreise.

Orchestersitz, die ersten fünf Reihen, nummerirter Sitz..... 50 Cents
Parquett, alle Sitze unten " " ..... 35 Cents
Gallerie, erste zwei Reihen, " " ..... 25 Cents

Abonnementspreise.

Ein Orchestersitz, erste fünf Reihen, nummerirter Sitz, auf 30 Sonntage..... $ 9.00
Zwei Orchestersitze, " " " " " " " " " " 15.00
Drei Orchestersitze, " " " " " " " " " " 21.00

Das Abonnement kann im Laufe der Saison in Raten bezahlt werden. Listen liegen auf bei E. Moses, Wyoming Avenue, und J. L. Fahrenholt, Penn Avenue. Für die Südseite in F. L. Terppe's Apotheke, Cedar Avenue.

Anfang der Vorstellung 8.15, Ende 10.30.

Hoffend, daß unserem Wintertheater derselbe Beifall und dieselbe Unterstützung wie unserem Sommertheater entgegen gebracht wird, ladet das Deutschthum zu zahlreichem Besuche ein

M. Eisemann, Direktor.

Ingrain Art Squares.

Wir glauben, daß wir eine sehr hübsche Linie zeigen. Möchten gern wissen, was Sie darüber denken. Kommen Sie herein und besehen Sie dieselben. Sie sind richtig im Preise, das sind wir sicher.

Preise fangen mit diesen an:

3 bei 2½ Ellen, $3 00
3 bei 3½ Ellen, 4 50

Ganze Wolle.

3 bei 2½ Ellen, $5 50
3 bei 3 Ellen, 6 75
3 bei 3½ Ellen, 7.75

Ingrain Rugs.

26 bei 52 Zoll, 85 C
30 bei 60 Zoll, $1.00

Baroda Art Squares

in Amerikanischen und Orientalischen Entwürfen. Wirklich prachtvolle Waaren.

9 bei 12 Fuß, $15.00.

Medaillen Art Squares.

Unübertreffbar für Schönheit und Brauchbarkeit. Sie tragen sich besser wie Fußteppiche.

9 bei 13½ Fuß, $10.50.

—o—

Siebecker und Watkins,

406 Lackawanna Avenue.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Unsere County Commissäre beschlossen am Freitag, ein neues Gerichtsgebäude errichten zu lassen, das etwa $500,000 kosten und auf der Stelle des gegenwärtigen zu stehen kommen soll.

— Das 27. Mitglied des 9. Regiments, Michael Trainor von Co. F, starb am Dienstag Morgen im Mercy Hospital an den Folgen einer Operation für Appendicitis und wird heute Nachmittag beerdigt.

— Der 5 Monate alte Sohn der Eheleute John Alheim starb am Donnerstag an der Kinderchelera. — Im Alter von 38 Jahren starb am Freitag Lydia Ladner am Krebse. Am selben Tage verschied der 17 Jahre alte Joseph Holliger am Gehirnfieber.

— John Rimailes, der bei dem Stanley Snipas an Parrish Straße in Kost ging, machte am Montag Morgen früh den Versuch, Snipa's 12jährige Tochter zu vergewaltigen, wurde aber von dem Vater ertappt und tüchtig verklopft und später dem Gefängniß in Ermangelung von Bürgschaft übersandt.

— William Pollard und James Buckley befanden sich am Samstag oben auf einem 70 Fuß hohen Hebekrahnen bei der neuen Wilkes-Barre Savings und Deposit Bank, als das Seil brach und der Hebekrahnen fiel; zum Glück wurden sie auf ein nahestehendes Gebäude geschleudert und entkamen mit leichten Verletzungen.

— Durch einen Kohlenfall im No. 1 Schacht zu Nanticoke am Freitag wurden drei Männer verschüttet und wahrscheinlich getödtet; sie heißen Joe H. Morgan, John Shannan und John A. Jones Zwei andere Miner, John Woolford und John Jones, entgingen mit knapper Noth dem Tode. Nach dem Unfall wurden sogleich Anstalten getroffen, die Verschütteten zu erreichen. Die drei Verschütteten wurden am Samstag Nachmittag aufgefunden und wie befürchtet, waren sie todt; ihr Tod muß ein sofortiger gewesen sein.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— John Lango von Olyphant erhielt am Montag in der No. 2 Mine eine bös zerdrückte Hand.

— Ein 4 Monate alter Säugling des Chas. Ohnmacht von Jermyn wurde am Montag beerdigt.

— Die Mitglieder der ev. St. Paul's Kirche zu Priceburg treffen Vorbereitungen für ein Austern-Souper und Ziehung für ein $10 Goldstück, das am 25. Oktober stattfinden soll.

— Das Wohnhaus des Michael Slewinski zu Jermyn wurde am Donnerstag Morgen sammt Inhalt durch ein Feuer zerstört; der Schaden ist durch eine Versicherung von $1,000 theilweise gedeckt.

— Wm. O'Connor, Superintendent einer Minen Companie in Red Lodge, Mont., ist letzte Woche daselbst von einem entlassenen Arbeiter ermordet worden; O'Connor war ein früherer Bürger von Archbald.

— Patrick McAndrews, früher in Archbald wohnhaft und als Assistent Maschinist auf dem Schiffe St. Paul angestellt, ertrank letzte Woche im Hafen von New York; die Beisetzung erfolgte am Montag in Archbald.

(Carbondale Correspondenz.)

— Jakob Henry von No. 4 starb am Montag und wird heute beerdigt.

— Robert Moyles von Park Straße leidet an temporärer Geistesstörung und wird wahrscheinlich dem Hillside Heim überwiesen werden.

— Der Germania Gesangverein beschloß in einer am Montag Abend abgehaltenen Versammlung, nach dem früheren Quartier im Keystone Block umzuziehen.

— George Merritt von Siebenter Straße erhielt in den D. & H. Karrenwerken am Montag an einer Kreissäge zwei Finger bös verletzt, die beinahe abgeschnitten wurden.

— Ein Straßenbahnwagen, mit Seidenfabrik Angestellten beladen, verließ am Freitag an Belmont Straße die Geleise, doch wurde Niemand verletzt und die Insassen kamen mit dem Schrecken davon.

— Ein Mann Namens Cary, der am Samstag einem Straßenbahn Conducteur einen gefälschten halben Dollar aufhängte, wurde kurz nachher arretirt und unter $500 Bürgschaft gestellt, die N. Cohen leistete.

— Der 12jährige Thomas Kerins von Brooklyn Straße wurde am Donnerstag Nachmittag auf der Lee Kreuzung von einem Passagierzug getroffen, entkam aber mit einem gebrochenen Arme und Schrammen; zum Glück wurde er nicht unter die Räder gestoßen.

Nord Scranton.

— Ein Säugling des Stadtrathes Morris B. Morris starb am Freitag und wurde am Samstag zu Chinchilla beerdigt.

— John Kane, der am Freitag in der Marvine Mine mithalf, einen Karren auf das Geleise zu heben, verrenkte sich dabei den Rücken.

— George Miller von Ferdinand Straße erhielt am Samstag in der West Ridge Mine durch ein herabfallendes Kohlenstück einen bös zerschnittenen Arm.

— Zwanzig Fälle wegen ungesetzlichem Verkauf von Getränken, bei denen T. H. C. Maloney als Ankläger erschien, wurden am Freitag von den Großgeschworenen ignorirt und die Kosten auf Maloney geworfen.

Von der Südseite.

Pastor W. A. Nordt ist von Newark, N. J., zurückgekehrt.

Wm. T. Nyle, das Haupt der Saquoit Seiden Companie dahier, starb am Donnerstag zu Cape May.

Herr und Frau Henry Ziegler und Herr und Frau Henry Frühan sind gestern von ihrer Deutschlandreise heimgekehrt.

Frau Henrietta Weiß von Locust Straße starb gestern im Alter von 71 Jahren und wird am Samstag beerdigt.

Das 27. Wiegenfest von Frau Philip Weichel von Pittston Avenue wurde gestern Abend auf gemüthliche Art gefeiert.

Edward Maloney von Orchard Straße wurde am Donnerstag in der Sand Banks Mine zwischen zwei beladenen Karren in lebensgefährlicher Art gedrückt.

Metzger George Schuhmacher von Cedar Avenue wurde am Montag Abend von seinem Ablieferungswagen geschleudert und erhielt ein bös zerschundenes Bein.

Zu Ehren von Caroline, Tochter der Eheleute August Schimpff, gaben diese am Samstag eine Geburtstagsgesellschaft, bei welcher die jungen Freunde der Kleinen zahlreich erschienen.

John Leonard, ein Mitglied der Bottlerfirma Gebr. Leonard, starb am Montag in seiner Wohnung an River Straße sehr plötzlich an einem Herzschlag, durch eine schwere Erkältung herbeigeführt.

Herr und Frau Chas. Glaab feierten am Montag Abend im Beisein einer Anzahl geladener Gäste in fröhlicher Weise den zehnten Jahrestag ihrer Vermählung; sie wurden mit vielen hübschen Geschenken beehrt.

Auf die Anklage des ungesetzlichen Verkaufs von Getränken, von Morris F. Dyer erhoben, mußte am Dienstag John Philipps von Cedar Avenue $500 Bürgschaft für sein Erscheinen vor Gericht stellen.

Stadtrath Robinson erhielt am Freitag ein Cablegramm von seiner Mutter, in welchem sie ankündigt, daß Frl. Lenchen, die gefährlich zu Carlsbad erkrankt war, sich auf der Besserung befindet. Die Gesellschaft trat am Dienstag die Heimreise an.

Der bekannte Feuerwehrmann Jakob Häfner von Irving Avenue war am Samstag 34 Jahre alt, welche Gelegenheit seine Freunde benutzten, um zahlreich bei ihm zu erscheinen und zu gratuliren; Herr Häfner wurde mit verschiedenen Geschenken beehrt.

Joseph Flynn von Stone Avenue, der als Backsteinleger in den Werken der Stahl Companie zu Lebanon arbeitete, stürzte am Samstag Nachmittag auf der Straße todt nieder; ein Herzschlag hatte ihn ereilt. Der Körper wurde heimgebracht und am Montag beerdigt.

Etwa 10 Uhr am Montag Vormittag erhielt Robert Farrell von Cedar Avenue im „Converting" Departement der südlichen Stahlmühle einen zu Brei zerdrückten Fuß und eine Stunde später betraf seinen Bruder John ein ähnlicher Unfall, doch ist dessen Verletzung nicht ganz so schlimm.

Nay Aug Stamm der Rothmänner erwählte am Dienstag Abend folgende Beamte: Prophet, Fred. Schwenker; Sachem, Max Ludwig; Senior Sagamore, Charles Troß; Junior Sagamore, Herrmann Heuß; Trustee für 18 Monate, John Mais. Die Einsetzung findet in zwei Wochen statt.

Charles Hoffmann von der 19. Ward, als Nachtwächter in den Werken der Stahl Companie an Süd Washington Avenue angestellt, wurde etwa 1 Uhr am Freitag Morgen von drei Männern angegriffen und brutal mißhandelt, sodaß er ärztlich behandelt werden mußte. Der Grund zu dem Angriff ist nicht bekannt.

Das neue Hotel Kästner an Cedar Avene, über das wir schon früher ausführlicher berichteten, ist am Donnerstag Nachmittag und Abend formell eröffnet worden. Herr Charles Kästner, der geniale Eigenthümer, machte die Eröffnung zu einer denkwürdigen; außer einem prächtigen Lunche, hatte er auch Vorsorge für andere Unterhaltung getroffen und die Germania Band, Scranton Sängerrunde, Junger Männerchor und der Haberstroh Zitherclub waren erschienen und trugen in tüchtiger Weise zur Unterhaltung der zahlreich anwesenden Gäste bei.

In der Wohnung ihrer Tante, Frau Ruth Dunstone von Pittston Avenue, machte am Montag Morgen zu früher Stunde Frau Dennis Coyle von Yatesville einen desperaten Versuch, Selbstmord zu begehen; sie nahm ein altes Rasirmesser, stellte sich vor einen Spiegel und schnitt sich dann den Hals auf. Sie wurde mit Blut bedeckt im Bette von Frau Dunston aufgefunden, die ärztlichen Beistand berief und später die Verwundete nach dem Lackawanna Hospital nehmen ließ, wo man hofft, sie am Leben zu erhalten. Die Frau beging den Versuch, weil sie arm war und Familientrubel hatte.

Verloren oder gestohlen: Ein 8 Monate alter St. Bernhardiner Hund, rothbraun und weiß gezeichnet. Der redliche Finder wird gebeten, den Hund abzuliefern gegen Belohnung bei
John Ulrich Schwenker,
627 Willow Str.

Das Thal abwärts.

Taylor.—Die Taylor Schlauch Companie No. 1 trifft Vorbereitungen für ein Benefiz, um Geld zur Errichtung eines eigenen Quartiers auf ihrem Grundstück an High Straße zu erlangen.—Der Junge Edward Kiefer erhielt am Montag in der Pyne Mine während der Arbeit schmerzliche Verletzungen.

Scranton Spar-Bank,

122 Wyoming Avenue,

Scranton, Pa.

Capital $100,000 Ueberschuß $120,000

Das älteste Spar-Institut im nordöstlichen Pennsylvanien.

S. B. Price, Präsident.
H. C. Schäfer, Cassirer.

Direktoren:

S. B. Price, Frank M. Spencer.
Geo. H Catlin, James Archbald.
A. B. Blair, Jas. W. Oakford.
W. D. Kennedy, Wm. F. Kiesel,
F. L. Peck.

Führt ein allgemeines Bankgeschäft.
Stellt Wechsel zahlbar in irgend einem Theile der Welt aus.
3 Prozent Interessen auf Depositen bezahlt
Um Kundschaft wird gebeten.

Offen Samstag Abends von 7 bis 8 Uhr.

The County Savings Bank and Trust Co.,

428 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Kapital, $100,000.00.
Ueberschuß, 55,000.00.

Bezahlt Interessen an Spardepositen und fungirt als Trustee, Administrator, Vormund usw.

L. A. Watres, Präsident.
O. S. Johnson, Vize Präsident.
A. H. Christy, Cassirer.

Direktoren:

Wm. F. Halstead, Everett Warren,
August Robinson, E. P. Kingsbury,
Milo J. Wilson, O. S. Johnson,
L. A. Watres.

Etablirt 1859.

Wechsel, Passage

— und —

Feuer Versicherungs Geschäft,

— von —

Wm. F. Kiesel,

No. 515 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

Schuhe

für Knaben u. Mädchen.

Hübsche, tragbare Formen, nach Männer und Frauen Schuhen modellirt. Ein vollständiges Lager zu den rechten Preisen stets vorräthig.

Schank & Spencer,

410 Spruce Straße.

Dr. Shimberg.

Gute Brillen

schonen die Augen, schlechte verursachen Kopfschmerzen. Gehen Sie zu Dr. Schimberg, er wird Ihnen richtige Brillen anpassen und Kopfschmerzen verhüten. Augen frei untersucht.

305 Spruce Straße.

Feinste in der Welt!

der durchaus reine und unverfälschte Rauchtabak

BEACON LIGHT,

fabrizirt und verkauft in

501 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Derselbe wird in einachtel und einhalb Pfund Packeten verkauft zum Preise von

30 Cents das Pfund,

einem außerordentlich billigen Preis für einen Rauchtabak seiner Güte. Raucher sollten nicht verfehlen, denselben einer Probe zu unterwerfen und sich von seiner Vorzüglichkeit überzeugen.

Geschmeide, Taschen- und Wanduhren,

***

Billiger als je zuvor.

Schimpff's Juwelierladen,

317 Lackawanna Ave.

Reparaturen Spezialität.

***

Silberwaare, Musikalische Instrumente

Hyde Parker Notizen.

— Herr Frank Stetter, der bekannte Hotelier von Nord Maine Avenue, ist nicht unerheblich erkrankt.

— Die Demokraten des ersten legislativen Distrikts nominirten am Samstag als ihren Kandidaten John J. Hart, einen bekannten Arbeiteragitator.

— Man hüte sich vor kühler, feuchter Nachtluft und neuralgische Schmerzen stellen sich nicht so leicht ein. St. Jakobs Oel wird jedoch Neuralgie heilen, was auch immer die Ursache sein mag.

— Die Scranton Railway Companie ließ am Donnerstag mit dem Geleislegen anfangen, um die Geleise zwischen hier und dem Nordende zu verbinden; die Arbeit soll vor Eintritt des kalten Wetters fertig sein.

— Frl. Anna M. Klein und Friedrich J. Schultz, beide vom Nordende, sind am Dienstag Nachmittag in der deutschen kath. St. Johannes Kirche durch Pfarrer F. A. Fricker zum Bund für's Leben eingesegnet worden.

— Koster und Theodore Kret, die den Michael Kastneck thätlich angriffen und zu tödten drohten, auch dessen Gattin leicht mit einem Messer verwundeten, mußten am Montag je $250 Bürgschaft für ihr gerichtliches Erscheinen stellen.

— Die Hinterlassenschaft des verst. Daniel G. Driesbach, die man für eine sehr große hielt, erwies sich am Montag beim Eröffnen des Sicherheitskastens als $450 in Baargeld, einer Note von $1,000 und einer Versicherungspolice von $3,800.

— Weil er seine Frau mißhandelte und mit dem Tode bedrohte, sowie auch Ehebruch mit Elizabeth Jenkins beging, wurde Patrick Lamb von Broadway am Freitag in Ermangelung von $800 Bürgschaft dem Gefängniß überwiesen. Die Jenkins mußte $500 Bürgschaft stellen.

—Zahlreiche Verwandte und Freunde wohnten gestern Abend der Vermählung von Frl. Katherine Leitner von Süd Hyde Park Avenue mit Herrn Adam Iffland von Price Straße in der Chestnut Straße Presbyterischen Kirche bei; Pastor Jakob Schöttle vollzog die Trauung, der ein Empfang und Hochzeitsschmaus folgte.

— Frau John Kerrigan von Vierter Straße, Gattin eines Motormannes, beging am Dienstag Nachmittag Selbstmord, indem sie eine Dosis Laudanum verschluckte, dessen Wirkung sie am Abend erlag. Wie es heißt, hatte ihr Gatte sie gescholten und sie darauf geantwortet, daß er nie wieder Gelegenheit haben werde, dies zu thun. Etwa eine Stunde nachher wurde sie mit der leeren Laudanumflasche neben sich liegend aufgefunden; trotz ärztlichem Beistand starb sie ein paar Stunden später. Ihre Verwandten behaupten, daß die Frau nicht Selbstmord beging, sondern eine zu große Dosis Laudanum trank, das sie zur Befreiung von Schmerzen seit ihrem letzten Kindbette gebraucht haben soll. Nach der Ansicht der den Fall untersuchenden Coroners Geschworenen lag kein Selbstmord vor, sondern die Frau nahm eine zu große Dosis Laudanum.

Eine Sendung große eiserne Röhren für den diesseitigen Abzugskanal ist eingetroffen; sobald wie alle erhalten sind, wird die Arbeit schnelle Fortschritte machen.

Fraget eure Freunde für ihre Tickets.

Dreißig Dollars in Gold werden weggegeben in dem neuen Lackawanna Unterkleider Geschäft, Ecke Lackawanna und Washington Avenues, in Jakob Schläger's Gebäude. Wird eröffnet am Samstag, den 1. Oktober, mit einer vollständigen Auswahl von Unterkleidern und Strumpfwaaren für Damen, Herren und Kinder zu Fabrikpreisen. Mit jedem verkauften Artikel wird ein Ticket gegeben. Diejenige Person, welche die größte Anzahl von Tickets für und während des Monats Oktober einbringt, wird den ersten Preis von $15 in Gold erhalten; die zweitgrößte Anzahl $10; die dritte $5. Die Tickets dürfen nicht später eingebracht werden, als Dienstag, 2. November.

A. T. McWilliams.

Schul-Behörde.

Diese Körperschaft ist hinter der Gesundheits-Behörde und möchte gerne wissen, wie es kam, daß sie erlaubte, daß der Ansteckung ausgesetzten Kinder erlaubt wurde, die öffentlichen Schulen zu besuchen; Jayne brachte die Angelegenheit in der am Montag Abend abgehaltenen Versammlung vor und der Beamte der Behörde erhielt Anweisung, Schritte in Betreff derselben zu nehmen.

Superintendent Howell berichtete, daß eine Quantität aufgestapelte Bücher zuerst untersucht werden sollen, ehe man sie verwirft, und dies gab Veranlassung zu der Frage, wie es käme, daß noch augenscheinlich gute Bücher so nachlässig behandelt werden; die Sache wurde dem Textbuch Comite zur Berichterstattung überwiesen.

Eine größere Anzahl Angebote zur Kohlenlieferung für Schulen wurde uneröffnet zurückerstattet, da der gegenwärtige Contrakttermin erst am 1. Dezember erlischt.

Ob in den Schulen für ein in Paris zu errichtendes Lafayette Denkmal collektirt werden soll, wurde dem Lehrer Comite und Superintendenten überwiesen.

Die Zahlliste der Beamten und Janitors für September, im Betrage von $2,311, wurde bestätigt. Ein Gebäude des Thomas Murphy soll als Annex zur No. 2 Schule gemiethet werden.

Dr. Weblau,

Deutscher Arzt,

No. 322 Mulberry St., zwischen

Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 1—4 Uhr Nachmittags.

Dr. Friedrich W. Lange,

Deutscher Arzt,

240 Adams Ave., Courthaus gegenüber.
Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.
Telephon No. 742

Dr. Heinrich Halpert,

Deutscher Arzt,

wohnt 317 Linden Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Sprechstunden: Von 1—4 Uhr Nachm., von 7—9 Uhr Abends.—Spricht polnisch, slavisch und ungarisch.—Telephon No. 3056.

Dr. Carl Seiler,

Specialist in Hals, Nasen, Ohren und Lungen Krankheiten.

(Erfinder der Carl Seiler Antiseptic Pastilles)

203 Jefferson Avenue.

Dr. Geo. Luxemburger,

Deutscher Zahnarzt.

431 Spruce Straße, Zimmer No. 6.

Alle zahnärztlichen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantirt.
Die Deutschen sind freundlichst eingeladen.

Dr. Wm. Zachmann,

Deutscher Zahnarzt,

409 Spruce Str., Scranton, Pa.

Spezialitäten: Behandlung von Kinderzähnen, Regulation von Krone- und Brücken-Arbeit Goldenes Medallion.

Chas. D. Reuffer,

Notariat-, Wechsel-

—und—

Dampfschiffahrt-Geschäft,

528 Lackawanna Avenue.

OKELL AND DUNN,

Rechts-Anwälte,

Zimmer No. 5, Coal Exchange,

Scranton, Pa.

W. G. Ward. S. G. Horn

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

Office, 429 Lackawanna Ave.

Frank E. Boyle,

Rechts-Anwalt.

Ehescheidung- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigenthum und Collektionen.

Burr Gebäude.

Lorenz & Kömpel,

Deutsche Apotheke,

Ecke Washington Ave. und Linden Str.,

Scranton, Pa.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

210 Franklin Avenue.

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warmer Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Novelty

....Furnaces und Ranges,....

Heizer, Dampf- und Wasser-Heizung,

Plumbing und Blecharbeiten.

Günster & Forsyth,

327 Penn Avenue.

Fred. Hummler,

328 Lackawanna Avenue.

Carpets,

Wandtapeten und

Fenster-Vorhänge.

Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,

— bei —

Williams u. McNulty,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zweiggeschäft in Pittston,